

SPERRFRIST: Montag, 21.09.09, 6 Uhr

Zürich, Medieninformation der SwissSpaGroup AG, 21. September 2009

Regierungsstatthalteramt Frutigen erteilt Baubewilligung für das Alpenbad Adelboden

Am 18. September 2009 nahm Daniel Kündig, Gesamtprojektleiter des Alpenbades Adelboden die positive Nachricht mittels eingeschriebener Briefpost entgegen.

„Mit der Baubewilligung ist ein wichtiger Entscheid für die wirtschaftliche Zukunft Adelbodens und der Region gefällt worden. Das geplante Alpenbad bietet die grosse Chance einen touristischen Anziehungspunkt zu schaffen, welcher die Positionierungsstrategie des Ortes stärkt. Das Bauwerk erfüllt die hohen Ansprüche an die bau- und planungsrechtlichen Vorschriften. Es weist zudem ein innovatives und ästhetisch hochwertiges Gesamtkonzept vor“, betont der Regierungsstatthalter Christian Rubin.

Der Entwurf des geplanten Bades und des Hotels stammt vom Architekturbüro UC'NA Architekten ETH SIA BSA, Zürich. Architektonische Baukultur, Ästhetik und Ortsgebundenheit werden mit den Bedürfnissen des zukünftigen Gastes auf eine sehr umsichtige und innovative Weise verbunden.

Das Investitionsvolumen umfasst ca. CHF 116 Mio. ohne Grundstück. Bauherr ab der Baufreigabe ist die Pearl of Switzerland Development AG, eine Tochtergesellschaft der Pearl of Kuwait Real Estate Company. Die Generalplanung obliegt der Planergemeinschaft Alpenbad Adelboden, vertreten durch UC'NA Architekten ETH SIA BSA, Zürich. Die Entwicklung des Projektes wurde in Zusammenarbeit mit Adelboden Tourismus und dem Verein HotWater Adelboden durchgeführt. Für die Realisierung ist die Firma Karl Steiner AG, Zürich verantwortlich.

„Die Baubewilligung erfüllt mich mit grosser Freude und Zuversicht. Damit ist ein weiterer, wichtiger Schritt zur Realisierung des Hotels und des Bades gemacht. Das Planungsteam um die UC'NA Architekten herum sowie die Projektentwickler der SwissSpaGroup haben eine grossartige Arbeit geleistet“, erklärt Mahdi Haider, Vertreter der Pearl of Switzerland Development AG, die in das Bauwerk investieren will.

Die Unterlagen für den Bauantrag wurden am 3. März 2009 bei der Baubehörde der Gemeinde Adelboden eingereicht. Innerhalb von sechs Monaten wurde das äusserst komplexe Bauvorhaben von der Gemeinde, dem Regierungsstatthalteramt unter Einbezug von 21 kantonalen Fachstellen bzw. der kantonalen Leitstelle geprüft, deren Berichte durchweg positiv waren. Es wurden dreizehn Einsprachen und acht Rechtsverwahrungen



bearbeitet. Die Rechtsverwahrungen sowie lediglich zwei der Einsprachen wurden von Einheimischen gestellt. Um die Prüfung der Gesamtbaueingabe zu erleichtern, erfolgte im November 2008 eine Voreingabe mit dem Ziel, die behördenverbindliche Klärung eines für die Fassade relevanten Aspektes zu erreichen: die Konzeption und Gestaltung der Auslassöffnungen für die Lüftung und die sanitären Anlagen. Die Beurteilung dieser Voreingabe fiel positiv aus. „Die Zusammenarbeit zwischen Gemeinde, den Amtsstellen, dem Regierungsstatthalteramt und den Projektanten war im Vorfeld sachlich, konstruktiv und professionell. Sie hat wesentlich zu diesem positiven Entscheid in dieser kurzen Zeit beigetragen“, resümiert Gesamtprojektleiter Kündig.

Das Alpenbad umfasst eine öffentliche Spa-Anlage mit ca. 4'500 m² Nutzfläche, eine Hotelanlage mit 91 Zimmern und ca. 7'200 m² Nutzfläche sowie eine Tiefgarage mit 140 Parkplätzen, davon 100 für das Hotel und 40 für das Bad.

Die beiden Abstimmungen über die Teilrevision der Ortsplanung und den Baurechtsvertrag am 29. Juni bzw. 1. Juli 2007, nahm der Souverän von Adelboden mit einer grossen Mehrheit an.

Nach eingetretener Rechtskraft der Baubewilligung werden die Planungen zur Bauausführung weiterbearbeitet. Damit könnte der Bau frühestens im Frühjahr 2010 beginnen.

Zeichen: 475

Wörter: 3'575

Abdruck honorarfrei – Belegexemplar erbeten

Redaktionskontakt:

SSG SwissSpaGroup AG, Almut Marschner

Heinrichstrasse 267, CH-8005 Zürich

Tel: +41 44 200 33 25, Fax: +41 44 200 33 23

E-Mail: marschner@swisspagroup.com; Info: www.swisspagroup.com

Die SwissSpaGroup AG, Zürich

Die SwissSpaGroup AG ist ein unabhängiger Service Developer mit Sitz in Zürich, welcher Dienstleistungen und Beratungen von der Idee bis zur Inbetriebnahme erbringt. Das Unternehmen ist in der Gesamtprojektentwicklung, Projektleitung, Beratung, sowie inhaltlichen Projektbearbeitung tätig. Das Produktspektrum umfasst die Erstellung von Konzepten, Fachberichten, Gutachten, Machbarkeitsstudien, Bewertungen bis hin zur Führung und Koordination von Gesamtprojektentwicklungen (Service Development). Weitere aktuelle Projekte sind unter anderem ein Hotel in Samedan sowie eine Hotelanlage mit Residenzen in Falera.